

Taekwondo-Turnier in Zürich

Die Davoser Kämpfer dominierten

Kürzlich fand in Zürich ein ITF-Turnier (International Taekwondo Federation) statt, das sich das Davoser Taekwondo-Team nicht entgehen liess. Die Teilnehmer massen sich in den Disziplinen Formen, Kampf und Speedkicking. Dabei war die Davoser Delegation sehr erfolgreich.

pd | Bei den Kindern holte sich Moira Marni die Goldmedaillen im Kampf und bei den Formen, gefolgt von Livia Giannini mit der Silbermedaille in der gleichen Kategorie. Charlyze von Arx errang die Bronzemedaille in den Formen. Nora Spaqi holte in den Formen Bronze sowie Speedkick-Gold. Chiara Spaqi gewann in Formen und Speedkick jeweils Silber. In der gleichen Kategorie holte sich Livia Giannini die Bronzemedaille. Janik Flöss und Robin Thiem errangen ebenfalls Podestplätze. Yves Man gewann in der Kategorie Kampf souverän die Goldmedaille. Nando Zeller und Raphael Huber errangen beide punktgleich die Bronzemedaille. Bei den Jugendlichen holte Luis Vogelsang im Kampf die Bronzemedaille. Stefan Man erreichte in der höchsten Jugendkategorie ebenfalls einen Podestplatz. Im Kampf gewann Giorgia Gadola die Goldmedaille und Silber in den Formen bei den Erwachsenen. Bei den Männern hingegen errang in der Disziplin Kampf Corsin Hartmann die Bronzemedaille. Zum Schluss kämpften Yann Queckenstedt und Bane Petrovic in der gleichen Kategorie im Finale gegeneinander. Bane Petrovic gewann diesen spannenden Kampf, somit durfte er die Goldmedaille nach Hause nehmen.



Die Davoser Delegation war in Zürich sehr erfolgreich.

Bild: zVg/Stefan Man

Hippolyt Kempf, Disziplinenchef Langlauf, hat die Kaderselektionen für die nächste Saison vorgenommen

Davoser Topresultate wurden honoriert

ps | Die guten Resultate der Davoser Langläufer sind auch Swiss-Ski nicht verborgen geblieben. Disziplinenchef Hippolyt Kempf hat dies bei seiner Kaderselektion nun honoriert. Folgende Davoser wurden in ein nationales Kader berufen: Laurien van der Graaf, Dario Cologna, Toni Livers (alle Nationalmannschaft); Seraina Boner, Gianluca Cologna, Jöri Kindschi, Jason Rüesch (alle A-Kader); Lydia Hiernickel, Alina Meier, Heidi Widmer, Marino Capelli (alle B-Kader); Cédric Steiner (C-Kader U24); Selina Schneider, Désirée Steiner, Janik Riebli (alle C-Kader U20). Man darf gespannt sein, wie sich die Kadermitglieder bis zur nächsten Saison entwickeln werden.



Jason Rüesch gehört die nächste Saison dem A-Kader an.

Bild: zVg